

München, 1. Februar 2024
Presseinformation

INHORGENTA Rahmenprogramm zum 50. Jubiläum Von der Geschichte in die Zukunft

Max Audebert
LOEWS
PR Management
INHORGENTA
Tel. +49-89-2193791-0
inhorgenta.press@messe-
muenchen.de

- **6 Ausstellungen, 2 Bühnen und ein erlebnisreiches Eventprogramm**
- **50 Top-Referenten aus Europa, Afrika, Amerika und Asien**
- **Die spannendste Informationsplattform für die Branche**

BOLD ist nicht nur das Motto des neuen Erscheinungsbildes der INHORGENTA, sondern auch des Rahmenprogramms der INHORGENTA, die vom 16. bis 19. Februar 2024 in München stattfindet. Im Jubiläumsjahr ist es umfangreicher denn je: Ob in der Trendfactory, dem Experience Hub mit den Watch Talks, der neu gestalteten Recruiting Area sowie vielen weiteren Aktionen, zum Beispiel in der „Wedding World“, den sechs Sonderschauen oder glamourösen Abendveranstaltungen.

Auf der INHORGENTA 2024 reiht sich ein Highlight an das nächste. Im Mittelpunkt stehen die Ausstellerfirmen. Die INHORGENTA ist nicht nur Europas führende Businessplattform, sondern vor allem auch ein Ort der Inspiration, des Wissensaustausches und des Networkings. "Anlässlich unseres 50-jährigen Jubiläums der INHORGENTA reflektieren sechs Sonderausstellungen und über 50 Expert:innen aus Europa, Afrika, Amerika und Asien die Geschichte, Gegenwart und Zukunft von Schmuck, Uhren und den Menschen", sagt Stefanie Mändlein, Exhibition Director.

Facettenreiche Themen in der Trendfactory

Von der Geschichte bis zur Zukunft von Edelsteinen und Juwelen über KI und E-Commerce bis hin zur Kundenbindung: Die Themen der INHORGENTA TRENDFACTORY 2024 sind zum 50-jährigen Jubiläum facettenreicher denn je. In Konferenzen, Vorträgen und Podiumsdiskussionen erhalten die Teilnehmer Einblicke in die Transformation der Branche und eine ideale Gelegenheit zum interdisziplinären und internationalen Austausch.

Messe München GmbH
Messegelände
81823 München
Deutschland
messe-muenchen.de



Presseinformation | 1. Februar 2024 | 2/2

Mehr als 35 Branchenexperten, Schmuckdesignerinnen und Journalisten aus Europa, Afrika, Amerika und Asien werden hier sprechen. Darunter Helen Molesworth vom Victoria and Albert Museum, der Journalist Robin Swithinbank, Dr. Gaetano Cavaliere, Präsident der World Jewellery Confederation (CIBJO) oder vom Tantris Maison Culinaire Sabine Eichbauer, Inhaberin und Matthias Hahn, Executive Chef und zuvor viele Jahre in Spitzenpositionen bei Alain Ducasse.

Nicht zuletzt bieten Influencer wie Katerina Perez, Kyle Roderick oder Benjamin Guttery Masterclasses an, zum Beispiel über Storytelling auf Instagram. Darüber hinaus gibt es Paneldiskussionen über neue Generationen, Zielgruppen und Märkte im Luxusmarkt, German Pioneers im Schmuck und Fairtrade Edelsteine. Über die Zukunft des Handels sprechen Valerie Demure, White Bird und Twist, drei der weltweit besten Juweliere.

Und in der „Wedding World“, ebenfalls in der Halle B2, erhalten die Einkäuferinnen mit vielfältigen Entertainment-Highlights Anregungen für eigene Aktionen am Point of Sale. Live mit dabei ist der bekannteste Wedding-Planer im deutschsprachigen Bereich als Zeremonien-Meister: Frank „Froonck“ Matthée der Star-Wedding-Planer als Master of Ceremony der Wedding World.

Dynamische Watch Show und profunde Watch Talks

Uhren stehen im Mittelpunkt des neuen Experience Hub in der Timepieces Halle (A1.335). Neben den Watch Talks gibt es die außergewöhnliche und dynamische Watch Show „Tutting Dance“. Ein Street-Dance, bei dem Hände und Armgelenke im Mittelpunkt stehen und der gerade auf TikTok und Instagram viral geht. Themen der Panels mit über 20 Branchenexpert:innen sind u.a. „Nachwuchs im Uhrenhandwerk“, „Unabhängige Schweizer Uhrenmarken und ihre Chancen“ oder die Verleihung der Deutschen Meisterschaft im Uhrmacherhandwerk. Zu Wort kommen unter anderem Vertreter der Marken Aerowatch, Baume & Mercier, Junghans, Norqain, Porsche Design Timepieces, Tim Stracke von Chrono24 oder Felipe Pikullik. Die Fragen stellen die Journalisten Gisbert Brunner, Antje Heepmann, Joern Kengelbach und Marcel Weder.

Presseinformation | 1. Februar 2024 | 3/3

Seit 50 Jahren Zukunft

Nachwuchsförderung ist Zukunftssicherung. Deshalb ist sie seit der Gründung der INHORGENTA eine wichtige Säule. Jedes Jahr besuchen rund 1.500 Auszubildende und Studierende die INHORGENTA. Die neu gestaltete Recruiting & Young Talent Area mit dem Bereich Brand New in der Halle B2 bietet als kleine Jobmesse Informationen zu Aus- und Weiterbildung, zeigt Karrierechancen auf und bringt Talente und Unternehmen zusammen. Erfolgsgeschichten bekannter Designer geben Anregungen. Im Bereich [Campus](#) präsentieren sich acht Hochschulen und Bildungseinrichtungen sowie in Halle A1 die groß angelegte Ausbildungsinitiative des Zentralverbands für Uhren, Schmuck und Zeitmesstechnik. Dessen Präsident Albert Fischer moderiert dazu am Samstag um 14 Uhr ein Panel auf der Bühne der Watch Talks.

Herkunft und Zukunft in sechs Sonderausstellungen

Die Installation "Infinite Reflections" wirft anhand von 10 spektakulären Schmuckstücken, darunter ein 5000 Jahre altes Amulett aus Mesopotamien, einen Blick in die Vergangenheit. Alle 15 Minuten zeigt eine Show mit Musik und Lichtkunst die Entwicklungsgeschichte des Schmucks der letzten 5000 Jahre.

Wie Schmuck heute auf der Straße getragen wird, zeigt die Fotoausstellung "Adorning the Self". Momentaufnahmen des jungen Fotografen Jakob Tillmann, kuratiert von Joachim Schirrmacher, zeigen die Vielfalt und Kreativität des Einzelnen - ob edler Echtschmuck, Uhren oder Bijoux, ob dezent, üppig oder raffiniert.

Die Jubiläumsausstellung "50 Years of INHORGENTA" zeigt in Archivbildern die Essenz des Luxus: Tradition, Geschichte, Handwerkskunst und Glamour. In einem Film erzählen die Macher, wie es zur Gründung der INHORGENTA kam und wie der Name entstand. Gezeigt wird auch die goldene Amtskette des Präsidenten des Zentralverbandes der Deutschen Gold- und Silberschmiede, die bereits 1974 bei der Eröffnung der 1. INHORGENTA "die Bewunderung aller Fachleute erregte", wie die Süddeutsche Zeitung damals schrieb.

In der 50 Years Anniversary Exhibition zeigen 30 Unternehmen, darunter Kifo, Ruppenthal, Gebr. Boley, E. Wilhelm, Hermann Petry und Dahlinger die seit 50 Jahren treue Aussteller der INHORGENTA sind, Schätze aus ihren Archiven wie eine historische Triebnietmaschine, Uhren und Verpackungen, aber auch kostbare Edelsteine und Platinschmuck. Spektakulär ist das Drachenei "Game of Thrones" von Fabergé mit einem Rubin von Gemfields in Mosambik auf der Krone.

Presseinformation | 1. Februar 2024 | 4/4

Die Eternity Exhibition in der Halle A1 ist eine Hommage an die Zeit. Eine Lichtinstallation zeigt animierte Zeit, eine XXL-Fibonacci-Uhr kann entschlüsselt werden, die Künstler Martin Gerstenberger und Luca-Maria Hien zeigen den Prozess eines vergänglichen Kunstwerks und in einer interaktiven Fadeninstallation können sich die Besucher selbst mit ihrer Zeit auseinandersetzen. Hier soll man sich die Zeit nehmen, Zeit fühlen, Zeit richtig nutzen, Zeit schätzen lernen und sogar Zeit vergessen.

Die Schau "Rethinking Wedding: Before White – Beyond Cinderella" präsentiert zum einen traditionelle deutsche Hochzeitstrachten in Fotografien von Gregor Hohenberg, die zeigen, wie reich verzierte Brautkleider früher aussahen, und zum anderen zeitgenössische Hochzeitskleidung des European Fashion Award FASH unter anderem mit den Modedesignern Arjos Anton, Christian Hannken, Danny Reinke und Lea Lahr-Thiele. Eröffnet wird die Ausstellung am Samstag um 15.00 Uhr von Dr. Adelheid Rasche, Leiterin Textilien, Kleidung und Schmuck am Germanischen Nationalmuseum. Sie ist auch Kuratorin der Trachtenfotografien von Gregor Hohenberg.

Die sechs Ausstellungen bieten somit vielfältige Anregungen, das eigene Verständnis von Schmuck neu zu definieren.

Das 50-jährige Jubiläum wird eine Show

Der Höhepunkt der INHORGENTA 2024 ist das 50-jährige Jubiläum mit zahlreichen Aktionen. Sei es die Eröffnung mit der Ehrung der Jubilare, den Networking-Apéros ab 17 Uhr mit Freigetränken oder die Jubiläumspartys im Eingang West täglich ab 18 Uhr mit Special Showacts. Auch die Abendveranstaltungen, wie ein exklusives Gala Dîner, das die frühen 70er Jahre wieder aufleben lässt, und der INHORGENTA AWARD im Showpalast München mit der visionären Architektur des renommierten Büros Graft und einer der größten Bühnen Europas, werden auf ein neues Niveau gehoben. Moderiert wird die INHORGENTA AWARD Gala von den bekannten TV-Moderatoren Rebecca Mir und Christian Düren.

Passend dazu ist Mercedes Benz exklusiver Partner für den Shuttle-Service der Top-Einkäufer und Entscheider.

Presseinformation | 1. Februar 2024 | 5/5

Oasen zum Netzwerken

Ein Gastro-Guide zeigt, wo man sich zum Networking verabreden kann und präsentiert das aufgewertete gastronomische Angebot bis hin zum Fine Dining in den neu gestalteten Hallen. Ob in den Messe-Restaurants, an der Bar des Salon Suisse, bei Spezialitäten der Levante-Küche, indischem Streetfood, köstlichen Gemüse-Bowls oder einer modernen Interpretation der bayerisch-alpinen Küche oder am Stand der Pariser Feinkostmarke Ladurée.

Weitere Informationen zum Award und zur INHORGENTA: www.inhorgenta.com

[Trendfactory](#)

[Watch-Talks](#)

[Young Professional](#)

Über die INHORGENTA

Die INHORGENTA, Europas führende Plattform für Schmuck, Uhren und Edelsteine, ist die Order- und Kommunikationsplattform der Branche und bildet den Markt in seiner ganzen Vielfalt ab. In sechs Hallen der Messe München präsentieren Aussteller aus aller Welt ihre neuesten Kreationen. Durch ihr umfangreiches Rahmenprogramm mit dem INHORGENTA AWARD sowie der TRENDFACTORY MUNICH bietet sie einen fundierten Überblick über die internationalen Trends und Entwicklungen. 2023 kamen 802 Aussteller aus 38 Ländern und rund 24.000 Besucher aus 90 Ländern zur Messe nach München. Die nächste INHORGENTA MUNICH findet vom 16. bis 19. Februar 2024 statt.

Messe München

Die Messe München ist mit über 50 eigenen Fachmessen für Investitionsgüter, Konsumgüter und neue Technologien einer der weltweit führenden Messeveranstalter. Insgesamt nehmen jährlich rund 50.000 Aussteller und rund drei Millionen Besucher an den mehr als 200 Veranstaltungen auf dem Messegelände in München, im ICM – Internationales Congress Center München, im Conference Center Nord und im MOC Veranstaltungszentrum München sowie im Ausland teil.

Zusammen mit ihren Tochtergesellschaften organisiert die Messe München Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Russland, Afrika, der Türkei und in Vietnam. Mit einem Netzwerk von Beteiligungsgesellschaften in Europa, Asien und Südamerika sowie rund 70 Auslandsvertretungen für mehr als 100 Länder ist die Messe München weltweit präsent.